Publikation "Die eigenen Kräfte zurückholen" mit Astrid Schroeder Stressmanagement in der Physiotherapie

Ein Artikel von Sabine Mack in TT-DIG Training, Therapie, Digitalisierung Das Fachmagazin für den neuen Gesundheitsmarkt

Ausgabe 4-23 / September 2023



Publikation "Die eigenen Kräfte zurückholen" mit Astrid Schroeder Stressmanagement in der Physiotherapie

Ein Artikel von Sabine Mack in TT-DIG Training, Therapie, Digitalisierung Das Fachmagazin für den neuen Gesundheitsmarkt

Ausgabe 4-23 / September 2023



Stressmanagement in der Physiotherapie

Die eigenen Kräfte

ZURÜCKHOLEN
Astrid Schroeder ist seit über 20 Jahren Unter-

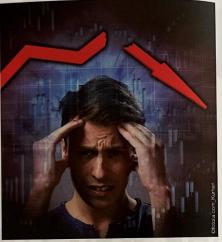
Astrid Schroeder ist seit über 20 Jahren Onter nehmensberaterin und seit rund 5 Jahren als Coach im Gesundheitswesen aktiv. Gesunde und motivierte Mitarbeiter gehen für sie immer Hand in Hand mit einer gesunden Organisation. Im Coachingprozess mit Physio- und Arztpraxen spielt Stressmanagement daher für sie eine zentrale Rolle.

Schroeder erklärt das so: "Tatsächlich habe ich keinen einzigen Kunden, für den Stress nicht ein Thema ist. Meistens ist der Aufhänger für ein Coaching eine konkrete Problemsituation (z.B. Kündigungen, Konflikte, nicht funktionierende Abläufe). Und dann stellt sich heraus, dass der eigene Energietank im Grunde bereits im roten Bereich ist. Das führt dazu, dass jede Problemsituation umso schlechter ausbalanciert werden kann und als noch belastender wahrgenommen wird."

Welche Faktoren dazu beitragen können, dass die Energie-Level vieler Menschen im Gesundheitswesen gegen Null gehen? Für Schroeder sind die Ursachen "multifaktoriell". Ein isolierter Faktor allein lässt sich noch gut in den Griff bekommen, aber in einer Organisation beeinflussen sich viele Faktoren gegenseitig. Dadurch entstehen sich negativ verstärkende Effekte: "50 ein Vielfaktorengemisch sorgt dafür, dass Menschen nicht mehr wissen, wie sich diese Situation jemals ändern sollte. Sobald wir Menschen die Zuversicht verlieren und keine positive Zugkraft fühlen, geht uns die Lebenskraft verloren bzw. der Energietank leert sich im rasanten Tempo. Durch das kollektive Erleben verstärken sich die Effekte nochmals!"

Stressfaktoren für Physiotherapiepraxen:

- >>> Unbesetzte Stellen durch Fachkräftemangel
- >>> Unterbesetzung fordert den Beschäftigten mehr ab (mehr Arbeit, mehr Flexibilität)
- >>> Sehr eng getaktete Patientenslots
- >>> Hoher Dokumentationsaufwand wird als belastend wahrgenommen



- >>> Patienten werden immer fordernder
- >>> Psychische Belastungen bei den Patienten nehmen zu, das erh\u00f6ht die mentale Belastung f\u00fcr die Theraneuten
- >>> Hoher Druck auf Therapeuten, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren
- >>> Gesellschaftlich angespannte Lage (u.a. Krieg, Krisen, Gesundheitssystem am Limit)
- >>> Hoher individueller Druck führt zu mehr Konflikten im Team

Was hilft in einer solchen Situation? "Ein Rezept kann sein, das Klima in der Praxis so empathisch, sicher und zuversichtlich zu gestalten, dass der Arbeitsort zu einem Ort wird, der die Mitarbeiter stärkt und ihnen Halt gibt."

Solch einen Ort zu schaffen, liegt primär in der Verantwortung der Praxisleitung. "Die aber ist in dem ganzen System diejenige, auf die der Druck am höchsten ist! Durch den Mitarbeitermangel haben die Leitungen häufig das Gefühl, die vorhandenen Mitarbeiter um jeden Preis halten zu müssen und fühlen sich dadurch erpressbar.

Publikation "Die eigenen Kräfte zurückholen" mit Astrid Schroeder Stressmanagement in der Physiotherapie

Ein Artikel von Sabine Mack in TT-DIG Training, Therapie, Digitalisierung Das Fachmagazin für den neuen Gesundheitsmarkt

Ausgabe 4-23 / September 2023

